

Aus anderen Vereinen und Versammlungen.

Tübinger Chemische Gesellschaft.

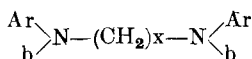
Sitzung vom 17./12. 1908.

Vorsitzender: C. Bülow.

E. Wedekind: „Über die Konstitution der Ammoniumsalze“. Vortr. zeigte zunächst, daß die Ammoniumtheorie von J. C. Cain¹⁾, über welche kürzlich eine Diskussion²⁾ zwischen Hantzsch und dem Autor dieser Theorie entstand, in keiner Weise geeignet ist, die Ergebnisse der Stereochemie des Stickstoffs zu deuten. U. a. wurde darauf hingewiesen, daß die Zahl der stereoisomeren, quartären Ammoniumsalze, welche die Cainsche Theorie voraussehen läßt, in gar keinem Verhältnis zu den faktisch existierenden Isomeren steht; z. B. verlangt der Typus N(abcd)Cl 4 Isomere, während nur zwei optische Isomere aufgefunden wurden und inaktive Stereoisomere überhaupt nicht existieren. Denselben Nachteil besitzt die Wernersche Theorie in ihrer ursprünglichen Fassung. Die plausibelste Anschauung über die Bildung der quartären, im besonderen der asymmetrischen Ammoniumsalze hat H. O. Jones³⁾ entwickelt. Diese Theorie erklärt gleichzeitig das Ausbleiben von inaktiven Isomeren bei der Bildung von Ammoniumbasen auf verschiedenen Wegen, sowie das Entstehen eines äquivalenten Gemenges der optischen Spiegelbilder. Die räumliche Konfiguration des Stickstoffes denkt man sich am besten nicht durch starre Gebilde (Doppeltetraeder, vierseitige Pyramide usw.) wiedergegeben, sondern durch eine Kugel, auf deren Oberfläche die Radikale derart verteilt sind, daß die zugrunde liegende Tertiärbasis durch eine entsprechende Kreisfläche repräsentiert wird. Der fünfte Valenzort wird entsprechend dem besonderen Charakter der letzten Valenz in das Innere der Kugel verlegt, so daß die Zugehörigkeit zu allen vier Radikalen zum Ausdruck kommt. Der Säurerest hat — soweit derselbe ein Halogen ist — die Eigentümlichkeit, je nach der dielektrischen Natur des Lösungsmittels entweder als Ion abzu dissoziieren oder sich mit einem der vier Radikale als Halogenalkyl abzutrennen (thermische Dissoziation).

Die Erläuterung dieser Vorstellungen erfolgt zweckmäßig an zwei Modellen, welche die racemische Natur der symmetrischen Ammoniumsalze erkennen lassen.

E. Wedekind und Woldemar Mayer: „Amin-Ammoniumsalze, ein neuer Typus des asymmetrischen Stickstoffs“. Zweisaurige Tertiärbasen vom Typus

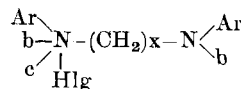


addieren Halogenalkyle je nach der Länge der Mittelkette und der Größe des Radikals b entweder gar nicht oder an beiden Stickstoffatomen, oder endlich nur an einem Aminkomplex; in letzterem Falle entstehen Salze einsäuriger Amin-Ammoniumbasen vom Typus

¹⁾ Memoirs Manchester Lit. and Philos. Soc. 48, III, Nr. 14 (1904).

²⁾ Vgl. Berl. Berichte 41, 3532 u. 4189 (1908).

³⁾ J. chem. soc. 87, 1729 (1905).



Es gelang bisher zwei derartige — asymmetrische — Basen darzustellen; sie sind durch einen hohen Grad von Asymmetrie ausgezeichnet, da das eine Radikal von den anderen durchaus verschieden ist. Tatsächlich läßt sich die eine Base mit außerordentlicher Leichtigkeit in die optischen Komponenten zerlegen; die Moleküldrehungen der aktiven Kationen betragen mehr als 400°. Hier wurde zum ersten Mal beobachtet, daß die Autoracemisation auch in a l k o h o l i s c h e r Lösung eintreten kann; einmal wurde sogar ein Drehungsverlust im ungelösten, festen Zustande beobachtet. Die Racemisationsgeschwindigkeit wird naturgemäß durch Zugabe eines Mediums mit kleiner Dielektrizitätskonstante, wie Chloroform, außerordentlich erhöht; ihre Größenordnung entspricht dann der Zerfallskonstante des aktiven d-Allyl- bzw. Propyl-bensyl-methyl-phenylammoniumjodides.

R. F. Weinland: „Über Salze einer Acetatachrombase“⁴⁾.

Royal Society of Arts, London.

Sitzung 30./11. 1908. Vorsitzender: Sir Boverton Redwood.

Oscar Guttman: „Die Fortschritte der Explosivstoffindustrie in den letzten 20 Jahren“.

Chemical Society London.

Sitzung am 3./12. 1908. Vorsitzender: Sir William Ramsay.

1. J. E. Marsh und R. de J. Fleming-Struthers: „Quecksilberjodidderivate des Camphers und andere Ketone“.

2. F. C. C. Baly: „Die Beziehung zwischen Absorptionsspektren und der chemischen Konstitution“.

3. Dr. G. T. Morgan und Miss F. M. G. Micklethwait: „Die organischen Derivate des Arsens“.

4. H. E. Cockledge: „Telluriumdicyanid und Borthiocyanat“.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 24./12. 1908.

8i. K. 32 523. Bleichen mittels Magnesiumperborat. Kirchhoff & Neirath, Berlin. 23./7. 1906.

8l. H. 43 027. Herstellen von Lederimitationen. H. Hartmann, Hamburg. 28./2. 1908.

8m. F. 24 945. Fixieren des nach der Patentschrift 174 699 erhältlichen Dianthrachinonylamins auf der pflanzlichen Faser. [By]. 8./2. 1908.

12i. C. 16 072. Darstellung von Schwefelsäure nach dem Kontaktverfahren. F. G. Cottrell, Berkeley, V. St. A. 23./9. 1907.

12i. D. 20 039. Herstellung von Alkalithiosulfaten. Destrée & Cie., Haren, Belgien. 15./5. 1908.

12l. N. 9181. Gewinnung von Chlorkalium neben Kieserit. R. Nake, Beendorf b. Helmstedt,

⁴⁾ Vgl. Berl. Berichte 41, 3236 (1908).

Klasse:

- u. A. Berge, Bergwerk Jessenitz i. M. 5./7. 1907.
- 12o. B. 47 813. Darstellung von **Thiosalicylsäurederivaten**. [B]. 2./10. 1907.
- 12o. B. 47 917. Darstellung von **Thionaphthenderivaten**; Zus. z. Anm. B. 47 811. [B]. 12./10. 1907.
- 12o. C. 16 634. Darstellung von sauren Schwefelsäureestern der **Terpenreihe**. [Heyden]. 28./3. 1908.
- 12o. L. 24 025. Darstellung des Mentholesters der **α -Bromisovaleriansäure**. Lüdy & Co., Burgdorf, Schweiz. 9./3. 1907.
- 12p. B. 47 593. Darstellung von Schwefligsäureestern aus **Pyridin** und seinen Derivaten. H. Butherer, Dresden-A. 4./9. 1907.
- 12q. F. 24 252. Darstellung von Azoxy- und **Azobenzol**. [M]. 30./9. 1907.
16. C. 16 396. Darstellung haltbarer und trockner **Ammoniumphosphate**. N. Caro, Berlin, u. T. E. Scheele, Emmerich a. Rh. 24./1. 1908.
- 17f. S. 24 675. Vorrichtung zum Wärmeaustausch zwischen **Flüssigkeiten**, Gasen oder Dämpfen. G. Scaramuzza, Turin. 24./5. 1907.
- 18b. J. 9518. Verbesserung von **Legierungen**, die aus Eisen und Nickel oder Eisen und Mangan oder Eisen, Wolfram und Chrom im Verhältnis ihrer Atomgewichte bestehen, durch Zusatz von Vanadium; Zus. z. Pat. 199 770. A. Jacobsen, Hamburg. 16./11. 1906.
- 21b. A. 15 814. Herstellung negativer **Plantéplatten**, deren wirksame Masse Kohlenstoff in feiner Verteilung enthält. Akkumulatorenfabrik, A.-G., Berlin. 9./6. 1908.
- 21b. B. 48 445. Verfahren und Einrichtung zum Betrieb **galvanischer Elemente** mittels Luftdepolarisation und Hindurchsaugung des Elektrolyten durch die Depolarisationselektrode. St. Benkő, Budapest. 5./12. 1907.
- 21c. A. 15 525. Feste Verbindung von **Siliciumwiderstandstäben** mit Metall. Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft, Berlin. 30./3. 1908.
- 21h. K. 37 907. Einrichtung an **elektrischen Öfen**. Ch. A. Keller, Paris. 13./6. 1908.
- 22d. F. 25 054. Darstellung gelb, gelbbraun bis orange färbender **Schwefelfarbstoffe**; Zus. z. Pat. 201 834. [By]. 28./2. 1908.
- 28a. R. 26 347. Herstellung klarer, in der Kälte leicht löslicher **Quebrachoextrakte**. A. Redlich, L. Pollak u. C. Jurenka, Wien. 12./5. 1908.
- 29b. F. 24 996 u. Zus. 25 708. Herstellung haltbarer Spinnlösungen für **Kunstfäden** o. dgl. Ph. Friedrich, Charlottenburg. 19./2. u. 25./6. 1908.
- 29b. F. 25 571. Herstellung von **Cellulosegebilde** mittels Kupferoxydammoniaklösungen gemäß Anm. F. 24 051; Zus. z. Anm. F. 24 051. Ph. Friedrich, Charlottenburg. 1./10. 1907.
- 42f. H. 41 267. Vorrichtung zum selbsttätigen Füllen und Entleeren von **Gasbüretten** zum Zwecke der Gasanalyse. C. Hohmann, Leipzig. 25./7. 1907.
- 53i. N. 9415. Gewinnung von **Acidalbumin** bzw. Albumosen durch Behandlung von Eiweiß oder eiweißhaltigen Stoffen pflanzlicher Abstammung. E. Nußbaum, Wien. 9./11. 1907.
- 53k. H. 41 454. Vorrichtung zum Ausziehen und Konservieren von **Früchten**. C. Haberkorn, Bernburg. 16./8. 1907.
- 55d. H. 41 825. Vorrichtung zum Klären der **Abwässer** von Papier- und Zellstoffabriken und Holzschleifereien; Zus. z. Pat. 197 006. F. Hoffmann, Reichenberg, Böhmen. 1./10. 1907.

Klasse:

- 57d. G. 24 435. Herstellung von **Rastern** durch photographische Aufnahme oder Kopie von ein Relief oder Erhöhungen und Vertiefungen aufweisenden Rastern. P. Glaser, Leipzig. 25./2. 1907.
- 57d. M. 34 913. Herstellung von in den Farbenwerten richtigen **Teildruckformen** für photographischen Mehrfarbendruck; Zus. z. Pat. 203 298. R. Merkel, Stuttgart. 2./5. 1908.
- 80a. M. 33 196. Aufgabevorrichtung für **Formwalzenpressen** zur Brikettierung von Erzen oder anderen harten Stoffen. Maschinenbauanstalt Humboldt, Kalk b. Köln. 19./9. 1907.
- 80b. L. 25 053. Herstellung von **Kunststeinplatten**; Zus. z. Pat. 194 287. L. Lukacs, Budapest. 26./10. 1907.
- 80c. U. 3336. Zweistöckige **Kammerofenanlage** zum Brennen von Porzellan und Steingut, deren Ober- und Unteröfen durch Kanäle in den Ofenseitenwänden in Verbindung stehen. W. Ullrich, Eythra. 8./4. 1908.
- 89c. G. 25 972. Verfahren zum Anwärmen auszulagernder **Rübenschnitte** o. dgl. im Diffuseur. H. Gieseler, Magdeburg. 7./12. 1907.
- 89k. S. 27 316. Herstellung von mit kaltem Wasser verkleisternder **Stärke**. F. Supf, Neu-York. 25./8. 1908.

Reichsanzeiger vom 28./12. 1908.

- 12a. B. 46 099. Destillieren, Verdampfen, Anwärmen oder Abkühlen von **Flüssigkeiten**. O. Brücke, Hochspeyer, Pfalz. 15./4. 1907.
- 12d. S. 22 324. Aus mehreren Filterrahmen zusammengesetztes **Filterelement**. J. Salvarelli, Marseille. 12./10. 1905. Priorität (Frankreich) vom 6./1. 1905.
- 12o. E. 12 143. Herstellung von **Riechstoffen**. F. Ehrlich, Berlin. 1./12. 1906.
- 12o. L. 24 406. Darstellung von **Oxalsäure** durch Oxydation von Kohlehydraten mit Salpetersäure; Zus. z. Pat. 183 022. A. Naumann u. L. Moeser, Gießen, u. E. Lindenbaum, Frankfurt a. M. 3./6. 1907.
- 12o. L. 24 716. Isolierung von **Cholsäure**. K. Langheld, Kiel. 4./9. 1907.
- 12q. H. 40 914. Verfahren, um aromatische **Oxyaldehyde** und Oxycarbonsäureester mit Organomagnesiumverbindungen umzusetzen. P. Hoering u. F. Baum, Berlin. 8./6. 1907.
- 18a. G. 26 773. **Entwässerungssieb** mit geschlossenem Siebbehälter für granulierten Hochofenschlacke oder ähnliches Gut. Gesellschaft für Förderanlagen Ernst Heckel m. b. H., St. Johann-Saar. 21./4. 1908.
- 22e. F. 25 107. Darstellung roter, basischer **Farbstoffe**. [By]. 7./3. 1908.
- 22e. F. 25 108. Darstellung basischer **Farbstoffe**. [By]. 7./3. 1908.
- 23a. T. 12 048. Reinigung von **Holzöl**, Kienöl u. dgl. Terpentinerwerk, G. m. b. H., Weißensee b. Berlin. 4./5. 1907.
- 30f. H. 36 670. Vorrichtung zur Herstellung kohlenensäurehaltiger **Bäder**. G. Harter, Breslau. 8./12. 1905.
- 40a. G. 24 603. Gewinnung von **Gold** aus goldhaltigen Lösungen. J. D. Riedel, A.-G., Berlin. 18./3. 1907.
- 80a. S. 26 385. Verfahren und Vorrichtung zum Anfeuchten und Löschen von **Gips**, Zement und ähnlichen Massen. Sackett Plaster Board Company, Neu-York. 31./3. 1908.

Eingetragene Wortzeichen.

Bromidin für Teerfarbstoffe, einschließlich Indigo und Indigopräparate. [B.]

Patentliste des Auslandes.

Kontinuierliche Gewinnung von **Acetatlösungen** und Holzgeist direkt aus Schweißgasen. R. Strobach, Magdeburg. Ung. S. 4346. Zusatz z. Pat. Nr. 40 914. (Einspr. 1./2.)

Herstellung der Alkalisalze von **Acetylphenolcarbonsäuren**. G. Richter, Budapest. Ung. R. 2062. Zusatz z. Pat. Nr. 41 741. (Einspr. 1./2.)

Herstellung von Platten zu **Ätzzwecken**. Metallplattierungswerke m. b. H., Rixdorf. Österr. A. 3262/1908. (Einspr. 15./1.)

Negative **Akkumulatorenelektrode**. E. Sokal, Chicago, Ill. Amer. 905 599. (Veröffentl. 1./12. 1908.)

Herstellung von **Ammoniak**. F. W. Freichs, St. Louis, Mo. Amer. 905 415. (Veröffentl. 1./12. 1908.)

Herstellung von **Facéadanstrichfarben** in Pulverform. Y. Pexider, Prag, Kgl. Weinberge. Ung. P. 2566. (Einspr. 1./2.)

Farbstoffe der **Anthracenreihe**. [B.] Engl. 27 187/1907. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Herstellung von **Aceton**. Société Pagès, Camus & Cie., Paris. Österr. A. 4145/1907. (Einspr. 15./2.)

Umwandeln von Bariumsulfat in **Bariumcarbonat**. Pernot. Frankr. 394 443. (Ert. 26./11. bis 2./12. 1908.)

Träger zum Einspannen von **Bogenlampenelektroden**. Compagnie Générale de Phonographes, Kinematographes et Appareils de Précision, Paris. Österr. A. 4642/1908. (Einspr. 15./2.)

Ausbeutung nicht abbauwürdiger Brennstofflager, besonders **Braunkohlenlager**. W. Skorzewski, Schloß Lubostron bei Labischin (Posen). Österr. A. 5567/1908. (Einspr. 15./2.)

Herstellung von **Brennstoffbriketts** aus Rohöl. M. Schimak und G. Mast, Wien. Ung. Sch. 1879. (Einspr. 1./2.)

Brikettieren feinkörniger Substanzen. Witkowitz Bergbau- und Eisenhütten-Gewerkschaft, Witkowitz. Ung. B. 4248. (Einspr. 1./2.)

Brikettieren von kohlehaltigem Material. W. T. Griffin, Limoges, J. E. Blake, I. S. Graves u. Ch. H. Clarke. Amer. 905 693. (Veröffentl. 1./12. 1908.)

Herstellung von **Casein**. Casein and Milk Industries, Ltd., London. Ung. C. 1625. (Einspr. 1./2.)

Acetylierung von **Cellulose**. L. Lederer, Sulzbach. Ung. L. 2409. (Einspr. 1./2.)

Darstellung haltbarer **Cellulosederivate** und deren Lösungen. Knoll & Co., Ludwigshafen a. Rh. Österr. A. 2523/1908. (Einspr. 15./2.)

Entwässern von feuchtem **Chlor**. E. A. Sperry, Brooklyn, N. Y. Amer. 905 602. (Veröffentl. 1./12. 1908.)

Herstellung von **Chromatgelatinepapier** für die Herstellung von photomechanischen Farbendruckformen. R. Schuster, Berlin. Österr. A. 3771/1907. (Einspr. 15./2.)

Erzeugung von **Dach- und Wandbekleidungsplatten** aus zerfasertem Asbest und Zement auf der Papenmaschine. Ch. Thümmel, Hof (Bayern). Ung. T. 1345. (Einspr. 1./2.)

Neuerungen an **Dewarschen Gefäßen**. Ge-

sellschaft für Wärme- und Kälteisolierung. Frankr. 394 465. (Ert. 26./11. bis 2./12. 1908.)

Darstellung von **C-C-dialkylierten Barbitursäuren**. [Schering]. Ung. C. 1369. (Einspr. 1./2.)

Behandlung von **Diffusionssäften** hoher Dichte mit gasförmiger schwefliger Säure. Lambert. 394 577. (Ert. 26./11.—2./12. 1908.)

Herstellung von hochbromierten **Dihalogenindigos**. [M]. Zusatz 9813/394 237. (Ert. 26./11. bis 2./12. 1908.)

Herstellung von **Dioxyphenylethanolamin**. Imray [M]. Engl. 9680/1908. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Überziehen von **Drähten**, Streifen, Bändern u. dgl. mit Metall. British Insulated & Helsby Cables, Ltd. & Nisbett. Engl. 26 787/1907. (Veröffentl. 24./12.)

Herstellung eines stickstoff- und phosphorhaltigen festen **Düngemittels**. Norsk Hydroelektrisk Kvaestofaktieselskab, Christiania. Österr. A. 2185/1908. (Einspr. 15./2.)

Elektrischer Ofen zum Schmelzen und Reduzieren von Metallen. Aktiebolaget Elektrometall, Stockholm. Ung. E. 1365. (Einspr. 1./2.)

Elektrischer Ofen. Nathusius & Westdeutsche Thosphosphatwerke. Ges. Engl. 7923/1908. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Elektrode. A. G. Davis. Übertr. General Electric Co., New-York. Amer. 905 666. (Veröffentl. 1./12.)

Magnetische Trennung von **Erz**. G. Gröndal, Djursholm. Amer. 905 815. (Veröffentl. 1./12. 1908.)

Drehbares Sieb für **Erze** und andere Materialien. P. G. King, Denver, Colo. Amer. 905 325. (Veröffentl. 1./12.)

Verfahren und Vorrichtung zum Rösten und Sintern von **Erzen**. F. Bennitt, Joliet (Grafschaft Will, Ill., V. St. A.) Österr. A. 4952/1907 und A. 7562/1907. (Einspr. 15./2.)

Erzabscheidungsverfahren. Ruthenburg. Engl. 28 191/1907. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Vorrichtung zum **Färben** lösen auf Siebböden getrennt gelagerten Textilgutes mit umkehrbarer Flotte. Brüder Jokl, Humpolec. Österr. A. 7338/1906. (Einspr. 15./2.)

Färbemaschine. R. P. Smith und G. E. Drum, Philadelphia, Pa. Amer. 905 473. (Veröffentl. 1./12. 1908.)

Erhöhung der Wasch- und Wasserechtheit substantiver **Färbungen** auf pflanzlicher Faser. [By]. Österr. A. 1819/1907. (Einspr. 15./2.)

Gelbolivenfarbiger **Farbstoff** und s. Herstellung. E. Saul, Frankfurt a. M. Übertr. [Cassella]. Amer. 904 809. (Veröffentl. 24./11. 1908.)

Darstellung von **Farbstoffen** der Gallocyaninreihe. Farbwerke vorm. L. Durand, Huguenin & Co., Basel und Hünigen i. E. Österr. A. 4532/1907. (Einspr. 15./2.)

Behandeln von **Fasern** aus Maisstielen und analogen Pflanzen. G. R. Sherwood, Oak-Park, Ill. Amer. 905 374. (Veröffentl. 1./12. 1908.)

Bleichung von **Fetten**, Ölen, Harzen, Wachsen u. dgl. Vereinigte chemische Werke, A.-G., Charlottenburg. Österr. A. 7313/1906. (Einspr. 15./2.)

Filter. Webb. Frankr. 394 518. (Ert. 26./11.—2./12. 1908.)

Filterpresse. Leclair. Frankr. 394 450. (Ert. 26./11.—2./12.)

Firnis und s. Herstellung. F. R. Suter, New-York. Übertr. New Process Varnish Co.,

Neu-York. Amer. 905 384. (Veröffentl. 1./12. 1908.)

Geruchlosmachen von **Fischöl**. [Heyden]. Frankr. 394 530. (Ert. 26./11.—2./12. 1908.)

Geruchlosmachen von **Fischöl** und Fetten. Welfling. Frankr. 394 456. (Ert. 26./11. bis 2./12. 1908.)

Herstellung von Kondensationsprodukten der **Galloyanine** mit Ammoniak. Farbwerkevorm. L. Durand, Huguenin & Co. Engl. 12 067/1908. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Verfahren und Vorrichtung zur Erzeugung von **Gas** bei Zuführung von Luft und Dampf in der Mitte von Gaserzeugern. R. Panek, Dresden. Ung. P. 2569. (Einspr. 1./2.)

Apparat zur Lösung von **Gas** in Flüssigkeiten. Hommel & Metals Extraction Corporation. Engl. 27 019/1907. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Verfahren und Vorrichtung zum Reinigen der **Gase** von mitgeführten festen oder flüssigen Körpertheilen. F. Sepulchre, Lüttich. Österr. A. 4944/1907. (Einspr. 15./2.)

Einrichtung zur Entfernung der Vergasungsrückstände bei stehenden **Gaserzeugern** mittels verschiebbaren und auswechselbaren Rostes. G. Heckert, München. Ung. H. 3277. (Einspr. 1./2.)

Zentrifugalapparat für die Erzeugung von Hochofen-, **Generator-** und anderen **Gasen**. Soc. Anon. John Cockerill. Engl. 13 563/1908. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Herstellung von **Generatorgas**. Barker. Engl. 26 644/1907. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Herstellung mehrfarbiger **Gewebe**. M. Böhrer. Übertr. [Cassella]. Amer. 904 752. (Veröffentl. 24./11. 1908.)

Vorrichtung zum Bleichen von **Geweben** in Strangform. E. Ringenbach, Illzach (Oberelsaß). Österr. A. 930/1906. (Einspr. 15./2.)

Herstellung von **Glühfäden** für elektrisches Licht aus pulverförmigem Wolframmetall. Siemens & Halske, A.-G., Berlin. Ung. S. 4360. Zusatz z. Pat. Nr. 40 721. (Einspr. 1./2.)

Glüh- und Heizkörper aus Zirkonium für elektrische Glühlampen. British Thomson Houston Co. (General Electric Co.). Engl. 5415/1908. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Herstellung von **Glühkörpern** aus Wolframmetall für elektrische Lampen. J. Lux, Wien. Ung. L. 2024. (Einspr. 1./2.)

Elektrische **Glühlampen**. F. W. Erickson, Neu-York. Amer. 904 609. (Veröffentl. 24./11. 1908.)

Herstellung von Fäden für elektrische **Glühlampen**. Wolframlampen-A.-G. Engl. 10 885/1908. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Verfahren und Vorrichtung zum Handhaben und Montieren von **Glühlampenfäden**. Soc. An. Des Perfectionnements aux Lampes Electriques à Filaments Metaliques, Brüssel. Ung. L. 2378. (Einspr. 1./2.)

Unverbrennbares **Glühmaterial** und s. Herstellung. Smith & Harnes. Engl. 1917/1908. (Veröffentl. 24./12. 1908.)

Umwandlung von **Abfällen** in Dünger. Soc. Générale des Engrais Organiques. Engl. 25 958/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Apparat zur Verteilung von **Abwässern** und anderen Flüssigkeiten über Filterbetten. Burn, Burn, Burn & Brown. Engl. 24 924/1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Anthracenderivate. [By]. Engl. 1822/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Neuerung in der Behandlung von **Bagasse**. Hutchinson. Frankr. 394 670. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Umwandlung von **Bauxit** in krystallisierte Tonerde. Simon. Frankr. 394 805. (Ert. 3. bis 9./12. 1908.)

Herstellung eines Ersatzstoffes für **Celluloid**, Horn, Ebonit und andere analoge Stoffe. Story. Frankr. Zusatz 9861/353 995. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Herstellung von halogenisierten **Dibromindigos**. [M]. Frankr. 394 746. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Herstellung neuer reduzierender Mittel und Verfahren zum **Drucken** mit denselben. Ashworth. Engl. 17 734/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Herstellung von Druckplatten u. dgl. Albert. Engl. 25 934/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Behandlung von **Eisen** und Stahl. McCarty. Frankr. 394 667. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Elektrode zur Verwendung bei der Reinigung von Wasser und anderen Flüssigkeiten. Murphy. Engl. 27 559/1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Elektrolytische Zellen. Gibbs. Engl. 27 830/1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Erzkonzentrier- und Scheideapparat. Dallemagne & Dallemagne. Engl. 11 684/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Behandlung künstlicher **Fäden**. Follet & Ditzler. Engl. 21 285/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Filterpreßrahmen. Feix. Engl. 5944/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Anordnung für Filtrierung und Reinigung von **Gasen** und Dämpfen. Jaubert. Frankr. 394 742. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Nebenapparate für **Gaserzeuger**. Tangyes Ltd. & Robson. Engl. 12 281/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Gasofen zum Erwärmen und Biegen großer Glasplatten, Erhitzen von China- und allen Arten von emaillierten und keramischen Waren. Payne. Engl. 27 501/1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Verfahren, jedes pflanzliche **Gewebe** undurchdringlich und starr zu machen. Marx. Frankr. 394 657. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Erzielung verschiedener Farbeffekte auf **Geweben**. Hindley. Engl. 10 922/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Elektrische **Glühkörper** aus Wolfram. Siemens & Halske, A.-G. Engl. 19 311/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Vorrichtung zum Stützen von Fäden elektrischer **Glühlampen**. Harrison. Engl. 26 294 1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Herstellung wasserfreier beständiger **Hydro-sulfite**. [B]. Frankr. Zusatz 9860/354 273. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Synthetische Herstellung von **Kautschuk**. Heinemann. Frankr. 394 795. (Ert. 3. bis 9./12. 1908.)

Geschwefelte **Küpenfarbstoffe** der Anthracenreihe. Ges. f. chem. Industrie, Basel. Engl. 13 057/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Herstellung von künstlichem **Leder**. Österreichische Pluviusin-A.-G. Engl. 4536/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Herstellung von kariertem **Linoleum**. von Michalkowski. Frankr. 394 791. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Neuerung an **Maceratoren** für die Verzuckerung. Dupont. Frankr. 394 838. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Nasse Verfahren zum Scheiden von **Metallverbindungen**. Thwaites. Engl. 27 142/1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Verfahren und Apparat zur Behandlung von **Mineralien** zwecks Metallgewinnung. Junquera. Frankr. 394 719. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Neuer **Monoazofarbstoff** für Lacke. Lauch. Frankr. 394 754. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Apparat zum Reinigen und Filtrieren von gebrauchtem **Öl**. Jarvis. Engl. 9014/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Fixieren von **Ozon** in Flüssigkeiten. Fraser. Engl. 26 949/1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Apparat zum Zerkleinern von altem **Papier** u. dgl. Lannoye. Engl. 26 855/1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Verfahren zur Herstellung von **Phosphatsalz**. Calvé. Frankr. 394 678. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Verfahren und Rahmen zum Trocknen von mit Gelatine überzogenen **photographischen Kopien** oder anderen Papieren zwecks Erzielung von Glanz. Ziegler. Engl. 26 298/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Behandlung oder Verwertung von aus **Pyriten**, Pyritasche u. dgl. erhaltenen Flüssigkeiten. Thwaites. Engl. 24 847/1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Reinigen oder Raffinieren von **Säften** und anderen zuckerhaltigen Flüssigkeiten mit Kieselflußsäure und Fluorsalzen. Rivière. Engl. 26 457/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Konsolidieren wasserführender **Sande** beim Senken von Bohrlöchern. Compagnie des Mines de Bethune. Engl. 28 541/1907. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Neue Schwefelfarbstoffe und Verfahren zu ihrer Herstellung. [A.] Frankr. 394 832. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Herstellung von **Schwefelsäure** ohne Bleikammern. Erste Österr. Sodafabrik & M. Opl. Frankr. 394 739. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Beschweren von **Seide**. Wegmann & Co. Frankr. 394 696. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Silber-Photographiepapier. [Schering]. Engl. 9275/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Neuerung an **Sprengstoffen**. Palmer. Frankr. 394 833. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Gewinnung von **Stärke** und Kleber aus Weizenmehl. Klopfer. Frankr. 394 802. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Tonrohre und -hähne. Henss. Engl. 15 189/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Elektrischer **Vulkanisierapparat**. Allmann & Leeson. Engl. 14 554/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Verbesserung der Ziehbarkeit des **Wolframs**. Siemens & Halske, A.-G. Engl. 17 611/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Herstellung von **Wolframverbindungen**. Harrison. Frankr. 394 720. (Ert. 3.—9./12. 1908.)

Herstellung von **Zinksulfid**. Meyer. Engl. 25 965/1908. (Veröffentl. 31./12. 1908.)

Verein deutscher Chemiker.

Bezirksverein Aachen.

Dr. L. Berendes - Aachen Vorsitzender; Prof. Dr. S. von Kapff Stellvertreter; Dr. P. Levy - Aachen Schriftführer; Dr. K. Stirm, Stellvertreter; Max Hasenclever - Aachen Kassenswart; Dr. L. Berendes - Aachen, Abgeordneter zum Vorstandsrat; Prof. Dr. S. von Kapff - Aachen Stellvertreter.

Bezirksverein Bayern.

5. Wanderversammlung am 27./11. 1908 in Erlangen, gemeinschaftlich mit der Chemischen Gesellschaft. Vors.: Prof. Dr. Busch; anwesend 12 Mitglieder.

Prof. Dr. Heinrich: „*Untersuchungen über die Wiesbadener Thermalquellen*“. Der Vortr. berichtet von seinen experimentellen Studien über die Gase, die mit dem Wasser den Wiesbadener Thermalquellen entströmen. In diesen Gasen hatte man bisher Kohlensäure, Stickstoff, sowie kleine Mengen von Sauerstoff und Methan nachgewiesen. Der Vortr. hat schon früher gezeigt, daß in allen Gasen auch kleine Mengen Schwefelwasserstoff, ferner Argon und Radiumemanation vorhanden sind. Schwieriger war es schon, Helium nachzuweisen, weil dessen Spektrum meist von dem des Argons überdeckt wird. Ganz neuerdings hat der Vortr. auch die Anwesenheit von Neon festgestellt und er beschreibt die verwendete Apparatur.

Die quantitative Untersuchung der Gase wurde

nach einheitlichen Methoden durchgeführt und die Analysenresultate von den drei Hauptquellen mitgeteilt, wobei auch der Gehalt an Edelgasen zum ersten Male quantitativ angegeben ist. Die Bestimmung des Methans ergab bei Proben, die an zwei verschiedenen Tagen, Ende des Jahres 1907 dem Kochbrunnen entnommen wurden, höhere Werte als Grünhut und Hintz sie 1906 fanden. Um zu sehen, ob auch die Zusammensetzung der Gase im Laufe der Jahre und Jahreszeiten ähnlich konstant bleibt wie die des Wassers, wurden die Gase der drei Hauptquellen vier Jahre hindurch jährlich mehrmals auf Kohlensäure und Sauerstoff analysiert. Dabei ergaben sich bei allen Quellen Schwankungen, die sich aber in geringen Grenzen bewegen und anscheinend von den Jahreszeiten unabhängig sind. Aus Analysen vom Anfang des vorigen Jahrhunderts kann man schließen, daß der Kohlensäuregehalt im Laufe von etwa 90 Jahren beim Kochbrunnen keine erheblichen Änderungen erlitten hat. — Nach Ansicht des Verf. ist es auf Grund dieser Resultate nicht wahrscheinlich, daß ein erheblicher Teil des von Kalilauge unabSORbierbaren Gases der Luft entstammt. Außer von der Entgasung des Magmas können diese Gase auch von den Gesteinen stammen, die die Quellen auf ihrem Wege nach oben durchfließen. Diese Gesteine werden schon durch kaltes, kohlensäurehaltiges Wasser merklich zersetzt, und bei dieser Zersetzung wird Gas abgegeben. Um das Maximum dieser Gasabgabe zu bestimmen, erhitzte der Vortr. Gesteine, aus denen die Quellen austreten, mit Kaliumbisulfat und fing das Gas unter den